

junger Vormeister ein Jahr später meinen Rekruten die ersten Kriegswissenschaften beibrachte.

Mittlerweile war ich der Montenegrinerin und ihrem Hund nahe gekommen. Holla, da wollte sich der Kläffer an meiner Wade zu schaffen machen! „Also auch hier könnt ihr Hunde die Radfahrer nicht leiden,“ dachte ich in Erinnerung an die heimatlichen bellenden Vierfüßler und ließ meines Stiefels Absatz gegen des Köters Haupt sausen. Doch das war meinem Eisenschimmel nicht recht, er machte einen rasenden Satz nach rechts, und hätte ich ihm nicht im letzten Augenblicke einen Riß nach links gegeben, er hätte mich schnöde in den Sand geworfen. Da, ein Anprall, ein Schrei, eine weiße Wolke, mitten darin eine plumpe Masse, ein augenblickliches Stillstehen meinerseits und ich lag im Schoße der Montenegrinerin weich gebettet am Boden.

Der Anprall geschah an dem Muli, der Schrei kam von meiner derzeitigen Bodengenossin, die durch das himmelwärts geschnellte Hintergeßel des Tragtieres über dessen Kopf zur Mutter Erde befördert wurde. Die Unglückselige hielt sich an einem vor sich gelegten Sack Reis krampfhaft fest, die Bindschnur löste sich und der Inhalt des mitgerissenen Sackes,